

**Seajet Underwaterprimer 015 (Aerosol)**

Druckdatum 09.04.2024  
Bearbeitungsdatum 09.04.2024  
Version 1.0 (de)



**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**

**1.1 Produktidentifikator**

**Handelsname/Bezeichnung** Seajet Underwaterprimer 015 (Aerosol)  
**Art-Nr.** 2.0401.14167.00000

**Gefahrbestimmende Komponenten**

Aceton, Reaktionsmasse von Ethylbenzol und Xylol, Kohlenwasserstoffe, C10, Aromaten, <1%, Naphthalin, 4-Methylpentan-2-on

**1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

**Verwendung des Stoffs/Gemischs**

Farbe und Farbzubehörstoffe

**1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

**Lieferant**

Yachticon A. Nagel GmbH  
Bürgermeister-Bombeck-Str. 1,  
D-22851 Norderstedt  
Telefon +49 40 511 37 80  
Telefax +49 40 51 74 37  
E-Mail yachticon@yachticon.de  
Webseite www.yachticon.de

**Auskunft gebender Bereich:**

Telefon +49 40 511 37 80  
Telefax +49 40 51 74 37

**E-Mail (fachkundige Person):**

yachticon@yachticon.de

**Hersteller**

CHUGOKU PAINTS B.V.  
Sluisweg 12  
NL-4794 SW Heijningen  
Telefon +31-167-526100  
Telefax Fax +31-167-522059  
E-Mail msdsregistration@cmpeurope.eu  
Webseite www.chugokupaints.com

**Auskunft gebender Bereich:**

Telefon +31-167-526100

**1.4 Notrufnummer**

Giftinformationszentrale Berlin +49(0)30 / 19240

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

**2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] Einstufungsverfahren

Aerosol 1, H222  
Aerosol 1, H229  
Eye Irrit. 2, H319  
Carc. 2, H351  
STOT SE 3, H336

**Seajet Underwaterprimer 015 (Aerosol)**

Druckdatum 09.04.2024  
Bearbeitungsdatum 09.04.2024  
Version 1.0 (de)

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] Einstufungsverfahren

Aquatic Chronic 3, H412

**Gefahrenhinweise für physikalische Gefahren**

H222 Extrem entzündbares Aerosol.  
H229 Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

**Gefahrenhinweise für Gesundheitsgefahren**

H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.  
H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.

**Gefahrenhinweise für Umweltgefahren**

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Bemerkung**

Das Gemisch ist als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].  
Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen.  
Ohne ausreichende Lüftung Bildung explosionsfähiger Gemische möglich.

**2.2 Kennzeichnungselemente**

**Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**

**Gefahrbestimmende Komponenten**

Aceton, Reaktionsmasse von Ethylbenzol und Xylol, Kohlenwasserstoffe, C10, Aromaten, <1%, Naphthalin, 4-Methylpentan-2-on

**Gefahrenpiktogramme**



GHS02



GHS07



GHS08

**Signalwort**

Gefahr

**Gefahrenhinweise**

H222 Extrem entzündbares Aerosol.  
H229 Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.  
H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.  
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Sicherheitshinweise**

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.  
P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.  
P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.  
P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.  
P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.  
P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung und Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.  
P301 + P310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.  
P331 KEIN Erbrechen herbeiführen.  
P312 Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.  
P305 + P351 + P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
P337 + P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
P410 + P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen.  
P501 Entsorgung des Inhalts/des Behälters gemäß den örtlichen/regionalen/nationalen/internationalen Vorschriften.

**Seajet Underwaterprimer 015 (Aerosol)**

Druckdatum 09.04.2024

Bearbeitungsdatum 09.04.2024

Version 1.0 (de)

**Ergänzende Gefahrenmerkmale**

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

**Besondere Vorschriften für ergänzende Kennzeichnungselemente für bestimmte Gemische**

EUH208 Enthält 4,4'-Methylen diphenyldiglycidylether. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

**2.3 Sonstige Gefahren****Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

**Endokrinschädliche Eigenschaften**

Wirkdosis	Methode, Bewertung	Quelle, Bemerkung
	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	
	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen****3.1 Stoffe**

nicht anwendbar

**3.2 Gemische****Gefährliche Inhaltsstoffe**

CAS-Nr.	EG-Nr.	Index-Nr.	Stoffname	Konzentration	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	SCL/ M/ ATE
67-64-1	200-662-2	606-001-00-8	Aceton	25 < 50 Gew-%	Flam. Liq. 2; H225 Eye Irrit. 2; H319 STOT SE 3; H336; EUH066	
115-10-6	204-065-8	603-019-00-8	Dimethylether	25 < 50 Gew-%	Flam. Gas 1; H220 Press. Gas; EUH018	
	905-588-0		Reaktionsmasse von Ethylbenzol und Xylol	5 < 10 Gew-%	Flam. Liq. 3; H226 Acute Tox. 4; H312 Acute Tox. 4; H332 Skin Irrit. 2; H315 Eye Irrit. 2; H319 STOT SE 3; H335 STOT RE 2; H373 Asp. Tox. 1; H304	
	918-811-1		Kohlenwasserstoffe, C10, Aromaten, <1%, Naphthalin	5 < 10 Gew-%	STOT SE 3; H336 Asp. Tox. 1; H304 Aquatic Chronic 2; H411; EUH066	
108-10-1	203-550-1	606-004-00-4	4-Methylpentan-2-on	2.5 < 5 Gew-%	Flam. Liq. 2; H225 Acute Tox. 4 ; H332 Eye Irrit. 2; H319 Carc. 2; H351 STOT SE 3; H336; EUH066	
108-65-6	203-603-9	607-195-00-7	2-Methoxy-1-methylethylacetat (1-Methoxy-2-propylacetat)	1 < 2.5 Gew-%	Flam. Liq. 3; H226 STOT SE 3; H336	
7429-90-5	231-072-3	013-002-00-1	Aluminiumpulver (stabilisiert)	1 < 2.5 Gew-%	Water-react. 2; H261 Flam. Sol. 1; H228	
67-56-1	200-659-6	603-001-00-X	Methanol	< 1 Gew-%	Flam. Liq. 2; H225 Acute Tox. 3 ; H331 Acute Tox. 3 ; H311 Acute Tox. 3 ; H301 STOT SE 1; H370	STOT SE 1;H370: C>=10% STOT SE 2;H371: 3%<=C<10% *

**Seajet Underwaterprimer 015 (Aerosol)**

Druckdatum 09.04.2024

Bearbeitungsdatum 09.04.2024

Version 1.0 (de)



CAS-Nr.	EG-Nr.	Index-Nr.	Stoffname	Konzentration	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	SCL/ M/ ATE
1675-54-3	216-823-5	603-073-00-2	4,4'-Methylen-diphenyldiglycidylether	0.25 < 1 Gew-%	Eye Irrit. 2; H319 Skin Irrit. 2; H315 Skin Sens. 1; H317	Eye Irrit. 2;H319: C>=5% Skin Irrit. 2;H315: C>=5%

REACH-Nr.	Stoffname
01-2119471330-49-XXXX	Aceton
01-2119472128-37-XXXX	Dimethylether
01-2119486136-34-XXXX / 01-2119539452-40-XXXX	Reaktionsmasse von Ethylbenzol und Xylol
01-2119463583-34-XXXX	Kohlenwasserstoffe, C10, Aromaten, <1%, Naphthalin
01-2119473980-30-XXXX	4-Methylpentan-2-on
01-2119475791-29-XXXX	2-Methoxy-1-methylethylacetat (1-Methoxy-2-propylacetat)
01-2119529243-45-XXXX	Aluminiumpulver (stabilisiert)
01-2119433307-44-XXXX	Methanol
01-2119456619-26-XXXX	4,4'-Methylen-diphenyldiglycidylether

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen****4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise**

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.  
Bei Beschwerden Arzt hinzuziehen.

**Nach Einatmen**

Für Frischluft sorgen.  
Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

**Nach Hautkontakt**

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife.

**Nach Augenkontakt**

Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen.  
Kontaktlinsen entfernen.  
Bei Reizung Augenarzt konsultieren.

**Nach Verschlucken**

KEIN Erbrechen herbeiführen.  
Mund gründlich mit Wasser ausspülen.  
Bei Beschwerden sofort ärztlicher Behandlung zuführen.

**4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Keine Daten verfügbar

**4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Keine Daten verfügbar

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1 Löschmittel****Geeignete Löschmittel**

alkoholbeständiger Schaum  
Trockenlöschmittel  
Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)

**Seajet Underwaterprimer 015 (Aerosol)**

Druckdatum 09.04.2024  
Bearbeitungsdatum 09.04.2024  
Version 1.0 (de)



**Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl

**5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

**Gefährliche Verbrennungsprodukte**

Brandgase von organischen Materialien sind grundsätzlich als Atmungsgifte einzustufen.  
Durch Hitzeeinwirkung besteht Berstgefahr der Aerosolpackungen.  
Im Brandfall Bildung von gefährlichen Gasen möglich.  
Kohlenmonoxid  
Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)  
Dämpfe können größere Strecken über den Boden zurücklegen und sich entzünden.  
Gase/Dämpfe können explosive Gemische mit Luft bilden.  
Bei Brand entsteht dichter schwarzer Rauch.

**5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

**Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung**

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.  
Chemieschutzanzug

**Zusätzliche Angaben**

Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen.  
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

---

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

**6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

**Nicht für Notfälle geschultes Personal**

Für ausreichende Lüftung sorgen.  
Von Hitze- und Zündquellen fernhalten.  
Persönliche Schutzausrüstung verwenden.  
Besondere Rutschgefahr durch auslaufendes/verschüttetes Produkt.  
Aerosole nicht einatmen.

**6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Bei der Verunreinigung von Boden, Gewässern oder der Kanalisation die zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.  
Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

**6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

**Für Rückhaltung**

Produkt nicht mit Wasser verteilen.  
Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Universalbindemittel) aufnehmen.  
Das aufgenommene Material vorschriftsmässig entsorgen.

**6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7  
Entsorgung: siehe Abschnitt 13  
Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8  
Notrufnummer: siehe Abschnitt 1

**Seajet Underwaterprimer 015 (Aerosol)**

Druckdatum 09.04.2024  
Bearbeitungsdatum 09.04.2024  
Version 1.0 (de)



---

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

**7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

**Schutzmaßnahmen**

Wenn eine lokale Absaugung nicht möglich oder unzureichend ist, sollte nach Möglichkeit eine gute Belüftung des Arbeitsbereiches sichergestellt werden.  
Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.  
Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmassnahmen sind zu beachten.  
Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.  
Rückzündung auf große Entfernung möglich.  
Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.  
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.  
Vermeiden von Hitzeeinwirkung.  
Offene Flammen, Funken, andere Zündquellen und Sonneneinstrahlung vermeiden.  
Die Verpackung trocken und gut verschlossen halten, um Verunreinigung und Absorption von Feuchtigkeit zu vermeiden.  
Behälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.  
Aerosole nicht einatmen.

**Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene**

Gründliche Hautreinigung sofort nach der Handhabung des Produktes.  
Hautpflegeprodukte nach der Arbeit verwenden.  
Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.  
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.  
Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten.

**7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

**Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern.  
Behälter dicht geschlossen halten.

**Lagerklasse**

2B Aerosolpackungen und Feuerzeuge

**Weitere Angaben zu Lagerbedingungen**

Von brennbaren, entzündlichen Stoffen oder Zündquellen fernhalten.  
Von stark sauren und alkalischen Materialien sowie Oxidationsmitteln fernhalten.  
Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.  
Vor Erwärmung/Überhitzung schützen.

**7.3 Spezifische Endanwendungen**

Keine Daten verfügbar

---

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

**8.1 Zu überwachende Parameter**

**Arbeitsplatzgrenzwerte**

CAS-Nr.	EG-Nr.	Arbeitsstoff	Arbeitsplatzgrenzwert
67-64-1	200-662-2	Aceton	500 [ml/m <sup>3</sup> (ppm)] 1200 [mg/m <sup>3</sup> ] Spitzenbegrenzung <sup>2(I)</sup> AGS, DFG, EU, Y TRGS 900
115-10-6	204-065-8	Dimethylether	1000 [ml/m <sup>3</sup> (ppm)] 1900 [mg/m <sup>3</sup> ] Spitzenbegrenzung <sup>8(II)</sup> DFG, EU TRGS 900

**Seajet Underwaterprimer 015 (Aerosol)**

Druckdatum 09.04.2024

Bearbeitungsdatum 09.04.2024

Version 1.0 (de)



CAS-Nr.	EG-Nr.	Arbeitsstoff	Arbeitsplatzgrenzwert
67-56-1	200-659-6	Methanol	100 [ml/m <sup>3</sup> (ppm)] 130 [mg/m <sup>3</sup> ] Spitzenbegrenzung2(II) DFG, EU, H, Y TRGS 900
108-10-1	203-550-1	4-Methylpentan-2-on	20 [ml/m <sup>3</sup> (ppm)] 83 [mg/m <sup>3</sup> ] Spitzenbegrenzung2(I) DFG, EU, H, Y TRGS 900
67-64-1	200-662-2	Aceton	500 [ml/m <sup>3</sup> (ppm)] 1210 [mg/m <sup>3</sup> ] 2000/39/EG
108-10-1	203-550-1	4-Methylpentan-2-on	20 [ml/m <sup>3</sup> (ppm)] 83 [mg/m <sup>3</sup> ] Kurzzeit(ml/m <sup>3</sup> ) 50 Kurzzeit(mg/m <sup>3</sup> ) 208 2000/39/EG
115-10-6	204-065-8	Dimethylether	1000 [ml/m <sup>3</sup> (ppm)] 1920 [mg/m <sup>3</sup> ] 2000/39/EG
67-56-1	200-659-6	Methanol	200 [ml/m <sup>3</sup> (ppm)] 260 [mg/m <sup>3</sup> ] hautresorptiv 2006/15/EG
108-10-1	203-550-1	4-Methylpentan-2-one	20 [ml/m <sup>3</sup> (ppm)] 83 [mg/m <sup>3</sup> ] Kurzzeit(ml/m <sup>3</sup> ) 50 Kurzzeit(mg/m <sup>3</sup> ) 208 (A)
67-64-1	200-662-2	Acetone	500 [ml/m <sup>3</sup> (ppm)] 1200 [mg/m <sup>3</sup> ] Kurzzeit(ml/m <sup>3</sup> ) 2000 Kurzzeit(mg/m <sup>3</sup> ) 4800 (A)
7429-90-5	231-072-3	Aluminium metal	10 (1) 5 (2) [mg/m <sup>3</sup> ] Kurzzeit(mg/m <sup>3</sup> ) 20 (1)(3) 10 (2)(3) (1) Inhalable fraction (2) respirable fraction (3) 60 minutes average value (A)
115-10-6	204-065-8	Dimethyl ether	1000 [ml/m <sup>3</sup> (ppm)] 1910 [mg/m <sup>3</sup> ] Kurzzeit(ml/m <sup>3</sup> ) 2000 Kurzzeit(mg/m <sup>3</sup> ) 3920 (A)
67-56-1	200-659-6	Methanol	200 [ml/m <sup>3</sup> (ppm)] 260 [mg/m <sup>3</sup> ] Kurzzeit(ml/m <sup>3</sup> ) 800 Kurzzeit(mg/m <sup>3</sup> ) 1040 (A)



**Seajet Underwaterprimer 015 (Aerosol)**

Druckdatum 09.04.2024

Bearbeitungsdatum 09.04.2024

Version 1.0 (de)



CAS-Nr.	EG-Nr.	Arbeitsstoff	Arbeitsplatzgrenzwert
7429-90-5	231-072-3	Aluminium alkyl compounds	10 (1) 5 (2) [mg/m <sup>3</sup> ] Kurzzzeit(mg/m <sup>3</sup> ) 20 (1)(3) 10 (2)(3) (1) Inhalable fraction (2) Respirable fraction (3) 60 minutes average value (A)
7429-90-5	231-072-3	Aluminium, metal and its compounds, insoluble, respirable fraction	10 (1) 5 (2) [mg/m <sup>3</sup> ] Kurzzzeit(mg/m <sup>3</sup> ) 20 (1)(3) 10 (2)(3) (1) Inhalable fraction (2) Respirable fraction (3) 60 minutes average value (A)
7429-90-5	231-072-3	Aluminium, metal and oxide	10 (1) 5 (2) [mg/m <sup>3</sup> ] Kurzzzeit(mg/m <sup>3</sup> ) 20 (1)(3) 10 (2)(3) (1) Inhalable fraction (2) Respirable fraction (3) 60 minutes average value (A)
108-10-1	203-550-1	4-Methylpentan-2-one	20 [ml/m <sup>3</sup> (ppm)] 83 [mg/m <sup>3</sup> ] Kurzzzeit(ml/m <sup>3</sup> ) 50 (1) Kurzzzeit(mg/m <sup>3</sup> ) 208 (1) (1) 15 minutes average value (BE)
67-64-1	200-662-2	Acetone	500 [ml/m <sup>3</sup> (ppm)] 1210 [mg/m <sup>3</sup> ] Kurzzzeit(ml/m <sup>3</sup> ) 1000 (1) Kurzzzeit(mg/m <sup>3</sup> ) 2420 (1) (1) 15 min average value (BE)
115-10-6	204-065-8	Dimethyl ether	1000 [ml/m <sup>3</sup> (ppm)] 1920 [mg/m <sup>3</sup> ] (BE)
67-56-1	200-659-6	Methanol	200 (1) [ml/m <sup>3</sup> (ppm)] 266 (1) [mg/m <sup>3</sup> ] Kurzzzeit(ml/m <sup>3</sup> ) 250 (1)(2) Kurzzzeit(mg/m <sup>3</sup> ) 333 (1)(2) (1) Additional indication "D" means that the absorption of the agent through the skin, mucous membranes or eyes is an important part of the total exposure. It can be the result of both direct contact and its presence in the air. (2) 15 minutes average value (BE)
7429-90-5	231-072-3	Aluminium alkyl compounds	2 [mg/m <sup>3</sup> ] (BE)
7429-90-5	231-072-3	Aluminium, metal and its compounds, insoluble, respirable fraction	1 [mg/m <sup>3</sup> ] (BE)



**Seajet Underwaterprimer 015 (Aerosol)**

Druckdatum 09.04.2024

Bearbeitungsdatum 09.04.2024

Version 1.0 (de)

CAS-Nr.	EG-Nr.	Arbeitsstoff	Arbeitsplatzgrenzwert
108-10-1	203-550-1	4-Methylpentan-2-one	20 [ml/m <sup>3</sup> (ppm)] 82 [mg/m <sup>3</sup> ] Kurzzeit(ml/m <sup>3</sup> ) 40 Kurzzeit(mg/m <sup>3</sup> ) 164 (CH)
67-64-1	200-662-2	Acetone	500 [ml/m <sup>3</sup> (ppm)] 1200 [mg/m <sup>3</sup> ] Kurzzeit(ml/m <sup>3</sup> ) 1000 Kurzzeit(mg/m <sup>3</sup> ) 2400 (CH)
7429-90-5	231-072-3	Aluminium metal	3 respirable aerosol [mg/m <sup>3</sup> ] (CH)
115-10-6	204-065-8	Dimethyl ether	1000 [ml/m <sup>3</sup> (ppm)] 1910 [mg/m <sup>3</sup> ] (CH)
67-56-1	200-659-6	Methanol	200 [ml/m <sup>3</sup> (ppm)] 260 [mg/m <sup>3</sup> ] Kurzzeit(ml/m <sup>3</sup> ) 400 (1) Kurzzeit(mg/m <sup>3</sup> ) 520 (1) (1) 15 minutes average value (CH)
7429-90-5	231-072-3	Aluminium alkyl compounds	2 (1) [mg/m <sup>3</sup> ] (1) Inhalable aerosol (CH)

**biologische Grenzwerte**

CAS-Nr.	Arbeitsstoff	Grenzwert	Parameter/Untersuchungsmaterial/Zeitpunkt der Probenahme	Quelle, Bemerkung
7429-90-5	Aluminiumpulver (stabilisiert)	50 µg/g Kreatinin	Aluminium/ Urin (U)/ bei Langzeitexposition: am Schichtende nach mehreren vorangegangenen Schichten	BGW (DE) TRGS 903
67-56-1	Methanol	15 mg/L	Methanol/ Urin (U)/ Expositionsende bzw. Schichtende, bei Langzeitexposition: am Schichtende nach mehreren vorangegangenen Schichten	BGW (DE) TRGS 903
67-64-1	Aceton	50 mg/L	Aceton/ Urin (U)/ Expositionsende bzw. Schichtende	BGW (DE) TRGS 903
108-10-1	4-Methylpentan-2-on	0.7 mg/L	4-Methylpentan-2-on/ Urin (U)/ Expositionsende bzw. Schichtende	BGW (DE) TRGS 903

**DNEL Arbeitnehmer**

CAS-Nr.	Arbeitsstoff	DNEL Wert	DNEL Typ	Bemerkung
1675-54-3	4,4'-Methylen-diphenyldiglycidylether	8.33 mg/kg	Langzeit dermal (systemisch)	
1675-54-3	4,4'-Methylen-diphenyldiglycidylether	12.25 mg/m <sup>3</sup>	akut inhalativ (systemisch)	
7429-90-5	Aluminiumpulver (stabilisiert)	3.72 mg/m <sup>3</sup>	Langzeit inhalativ (lokal)	
1675-54-3	4,4'-Methylen-diphenyldiglycidylether	0.75 mg/kg	Langzeit dermal (systemisch)	
1675-54-3	4,4'-Methylen-diphenyldiglycidylether	4.93 mg/m <sup>3</sup>	Langzeit inhalativ (systemisch)	

**Seajet Underwaterprimer 015 (Aerosol)**

Druckdatum 09.04.2024

Bearbeitungsdatum 09.04.2024

Version 1.0 (de)

CAS-Nr.	Arbeitsstoff	DNEL Wert	DNEL Typ	Bemerkung
	Kohlenwasserstoffe, C10, Aromaten, <1%, Naphthalin	12.5 mg/kg KG/Tag	Langzeit dermal (systemisch)	
	Kohlenwasserstoffe, C10, Aromaten, <1%, Naphthalin	151 mg/m <sup>3</sup>	Langzeit inhalativ (systemisch)	
108-65-6	2-Methoxy-1-methylethylacetat (1-Methoxy-2-propylacetat)	153.5 mg/kg	Langzeit dermal (systemisch)	
108-65-6	2-Methoxy-1-methylethylacetat (1-Methoxy-2-propylacetat)	275 mg/m <sup>3</sup>	Langzeit inhalativ (systemisch)	
108-65-6	2-Methoxy-1-methylethylacetat (1-Methoxy-2-propylacetat)	550 mg/m <sup>3</sup>	akut inhalativ (lokal)	
67-56-1	Methanol	260 mg/m <sup>3</sup>	akut dermal, Kurzzeit (systemisch)	
67-56-1	Methanol	260 mg/m <sup>3</sup>	Langzeit inhalativ (lokal)	
67-56-1	Methanol	260 mg/m <sup>3</sup>	akut inhalativ (systemisch)	
67-56-1	Methanol	260 mg/m <sup>3</sup>	akut inhalativ (lokal)	
67-56-1	Methanol	260 mg/m <sup>3</sup>	Langzeit inhalativ (systemisch)	
67-64-1	Aceton	186 mg/kg KG/Tag	Langzeit dermal (systemisch)	
67-64-1	Aceton	1210 mg/m <sup>3</sup>	Langzeit inhalativ (systemisch)	
67-64-1	Aceton	2420 mg/m <sup>3</sup>	akut inhalativ (systemisch)	
67-56-1	Methanol	40 mg/kg KG/Tag	Langzeit dermal (systemisch)	
67-56-1	Methanol	40 mg/kg KG/Tag	akut dermal, Kurzzeit (systemisch)	
67-56-1	Methanol	50 mg/m <sup>3</sup>	akut inhalativ (lokal)	
67-56-1	Methanol	260 mg/m <sup>3</sup>	Langzeit inhalativ (lokal)	
67-56-1	Methanol	260 mg/m <sup>3</sup>	akut inhalativ (systemisch)	
67-56-1	Methanol	260 mg/m <sup>3</sup>	akut inhalativ (lokal)	
67-56-1	Methanol	260 mg/m <sup>3</sup>	Langzeit inhalativ (systemisch)	

**DNEL Verbraucher**

CAS-Nr.	Arbeitsstoff	DNEL Wert	DNEL Typ	Bemerkung
7429-90-5	Aluminiumpulver (stabilisiert)	3.95 mg/kg	Langzeit – oral, systemische Effekte	
1675-54-3	4,4'-Methylen-diphenyldiglycidylether	0.0893 mg/kg	Langzeit dermal (systemisch)	
1675-54-3	4,4'-Methylen-diphenyldiglycidylether	0.5 mg/kg	Langzeit – oral, systemische Effekte	
1675-54-3	4,4'-Methylen-diphenyldiglycidylether	0.87 mg/m <sup>3</sup>	Langzeit inhalativ (systemisch)	
	Kohlenwasserstoffe, C10, Aromaten, <1%, Naphthalin	7.5 mg/kg KG/Tag	Langzeit – oral, systemische Effekte	
	Kohlenwasserstoffe, C10, Aromaten, <1%, Naphthalin	7.5 mg/kg KG/Tag	Langzeit dermal (systemisch)	

**Seajet Underwaterprimer 015 (Aerosol)**

Druckdatum 09.04.2024

Bearbeitungsdatum 09.04.2024

Version 1.0 (de)

CAS-Nr.	Arbeitsstoff	DNEL Wert	DNEL Typ	Bemerkung
	Kohlenwasserstoffe, C10, Aromaten, <1%, Naphthalin	32 mg/m <sup>3</sup>	Langzeit inhalativ (systemisch)	
108-65-6	2-Methoxy-1-methylethylacetat (1-Methoxy-2-propylacetat)	1.67 mg/kg	Langzeit – oral, systemische Effekte	
108-65-6	2-Methoxy-1-methylethylacetat (1-Methoxy-2-propylacetat)	33 mg/m <sup>3</sup>	Langzeit inhalativ (systemisch)	
108-65-6	2-Methoxy-1-methylethylacetat (1-Methoxy-2-propylacetat)	54.8 mg/kg	Langzeit dermal (systemisch)	
67-56-1	Methanol	50 mg/m <sup>3</sup>	Langzeit inhalativ (lokal)	
67-56-1	Methanol	50 mg/m <sup>3</sup>	akut inhalativ (systemisch)	
67-56-1	Methanol	50 mg/m <sup>3</sup>	akut inhalativ (lokal)	
67-56-1	Methanol	50 mg/m <sup>3</sup>	Langzeit inhalativ (systemisch)	
67-64-1	Aceton	62 mg/kg KG/Tag	Langzeit – oral, systemische Effekte	
67-64-1	Aceton	62 mg/kg KG/Tag	Langzeit dermal (systemisch)	
67-64-1	Aceton	200 mg/m <sup>3</sup>	Langzeit inhalativ (systemisch)	
67-56-1	Methanol	8 mg/kg KG/Tag	akut – oral, systemische Wirkungen	
67-56-1	Methanol	8 mg/kg KG/Tag	Langzeit – oral, systemische Effekte	
67-56-1	Methanol	8 mg/kg KG/Tag	Langzeit dermal (systemisch)	
67-56-1	Methanol	8 mg/kg KG/Tag	akut dermal, Kurzzeit (systemisch)	
67-56-1	Methanol	50 mg/m <sup>3</sup>	Langzeit inhalativ (lokal)	
67-56-1	Methanol	50 mg/m <sup>3</sup>	akut inhalativ (systemisch)	
67-56-1	Methanol	50 mg/m <sup>3</sup>	Langzeit inhalativ (systemisch)	

**PNEC**

CAS-Nr.	Arbeitsstoff	PNEC Wert	PNEC Typ	Bemerkung
1675-54-3	4,4'-Methylen-diphenyldiglycidylether	0.0006 mg/L	Gewässer, Meerwasser	
1675-54-3	4,4'-Methylen-diphenyldiglycidylether	0.006 mg/L	Gewässer, Süßwasser	
1675-54-3	4,4'-Methylen-diphenyldiglycidylether	0.0062 mg/kg	Sediment, Meerwasser	
1675-54-3	4,4'-Methylen-diphenyldiglycidylether	0.0627 mg/kg	Sediment, Süßwasser	
1675-54-3	4,4'-Methylen-diphenyldiglycidylether	10 mg/L	Kläranlage (STP)	
7429-90-5	Aluminiumpulver (stabilisiert)	0.0749 mg/L	Gewässer, Süßwasser	
7429-90-5	Aluminiumpulver (stabilisiert)	20 mg/L	Kläranlage (STP)	
1675-54-3	4,4'-Methylen-diphenyldiglycidylether	0.001 mg/L	Gewässer, Meerwasser	

**Seajet Underwaterprimer 015 (Aerosol)**

Druckdatum 09.04.2024

Bearbeitungsdatum 09.04.2024

Version 1.0 (de)

CAS-Nr.	Arbeitsstoff	PNEC Wert	PNEC Typ	Bemerkung
1675-54-3	4,4'-Methylen-diphenyldiglycidylether	0.006 mg/L	Gewässer, Süßwasser	
1675-54-3	4,4'-Methylen-diphenyldiglycidylether	0.018 mg/L	Gewässer, periodische Freisetzung	
1675-54-3	4,4'-Methylen-diphenyldiglycidylether	0.034 mg/kg	Sediment, Meerwasser	
1675-54-3	4,4'-Methylen-diphenyldiglycidylether	0.065 mg/kg	Boden	
1675-54-3	4,4'-Methylen-diphenyldiglycidylether	0.341 mg/kg	Sediment, Süßwasser	
1675-54-3	4,4'-Methylen-diphenyldiglycidylether	10 mg/L	Kläranlage (STP)	
108-65-6	2-Methoxy-1-methylethylacetat (1-Methoxy-2-propylacetat)	0.0635 mg/L	Gewässer, Meerwasser	
108-65-6	2-Methoxy-1-methylethylacetat (1-Methoxy-2-propylacetat)	0.29 mg/kg	Boden	
108-65-6	2-Methoxy-1-methylethylacetat (1-Methoxy-2-propylacetat)	0.329 mg/kg	Sediment, Meerwasser	
108-65-6	2-Methoxy-1-methylethylacetat (1-Methoxy-2-propylacetat)	0.635 mg/L	Gewässer, Süßwasser	
108-65-6	2-Methoxy-1-methylethylacetat (1-Methoxy-2-propylacetat)	3.29 mg/kg	Sediment, Süßwasser	
108-65-6	2-Methoxy-1-methylethylacetat (1-Methoxy-2-propylacetat)	6.35 mg/L	Gewässer, periodische Freisetzung	
108-65-6	2-Methoxy-1-methylethylacetat (1-Methoxy-2-propylacetat)	100 mg/L	Kläranlage (STP)	
67-56-1	Methanol	15.4 mg/L	Gewässer, Meerwasser	
67-56-1	Methanol	23.5 mg/kg	Boden	
67-56-1	Methanol	100 mg/L	Kläranlage (STP)	
67-56-1	Methanol	154 mg/L	Gewässer, Süßwasser	
67-56-1	Methanol	570.4 mg/kg	Sediment, Süßwasser	
67-64-1	Aceton	1.06 mg/L	Gewässer, Meerwasser	
67-64-1	Aceton	3.04 mg/kg	Sediment, Meerwasser	
67-64-1	Aceton	10.6 mg/L	Gewässer, Süßwasser	
67-64-1	Aceton	30.4 mg/kg	Sediment, Süßwasser	
67-64-1	Aceton	100 mg/L	Kläranlage (STP)	
67-56-1	Methanol	100 mg/L	Kläranlage (STP)	
67-56-1	Methanol	154 mg/L	Gewässer, Süßwasser	
67-56-1	Methanol	570.4 mg/kg	Sediment, Süßwasser	

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition****Geeignete technische Steuerungseinrichtungen****Technische Maßnahmen zum Verhindern von Exposition**

Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz.

**Persönliche Schutzausrüstung****Augen-/Gesichtsschutz**

Schutzbrille

**Seajet Underwaterprimer 015 (Aerosol)**

Druckdatum 09.04.2024

Bearbeitungsdatum 09.04.2024

Version 1.0 (de)

**Handschutz**

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller verschieden.

Geeignetes Material:

Butylkautschuk

Die genaue Durchbruchzeit des Handschuhmaterials ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Handschuhe sind nach jeder Kontamination zu wechseln.

**Körperschutz:**

leichte Schutzkleidung

**Atemschutz**

Atemschutz ist erforderlich bei:

ungenügender Absaugung

längerer Einwirkung

Geeignetes Atemschutzgerät:

Kurzzeitig Filtergerät, Filter A/P2

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften****Aggregatzustand**

Aerosol

**Farbe**

silbergrau

**Geruch**

charakteristisch

**Sicherheitsrelevante Basisdaten**

	Wert	Methode	Quelle, Bemerkung
Geruchsschwelle:	nicht bestimmt		
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	nicht bestimmt		
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich	-24.9 °C		
Entzündbarkeit	nicht bestimmt		
Untere und obere Explosionsgrenze	Obere Explosionsgrenze 18.6 Vol-%		CAS-Nr.115-10-6 Dimethylether
Untere und obere Explosionsgrenze	Untere Explosionsgrenze 2.6 Vol-%		CAS-Nr.67-64-1 Aceton
Flammpunkt	-42 °C		CAS-Nr.115-10-6 Dimethylether
Zündtemperatur	235 °C		CAS-Nr.115-10-6 Dimethylether
Zersetzungstemperatur			Keine Zersetzung bei bestimmungsgemässer Verwendung.
pH-Wert	nicht bestimmt		
Viskosität	nicht bestimmt		

**Seajet Underwaterprimer 015 (Aerosol)**

Druckdatum 09.04.2024

Bearbeitungsdatum 09.04.2024

Version 1.0 (de)



	Wert	Methode	Quelle, Bemerkung
Löslichkeit(en)	Wasserlöslichkeit		mischbar
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)	nicht bestimmt		
Dampfdruck	3400 hPa (20°C)		CAS-Nr.115-10-6 Dimethylether
Dichte und/oder relative Dichte	0.8875 g/mL		
Relative Dampfdichte	nicht bestimmt		
Partikeleigenschaften	nicht bestimmt		

**9.2 Sonstige Angaben****Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen**

	Wert	Methode	Quelle, Bemerkung
Lösemittelgehalt	81.3 %		inklusive Treibmittel
Festkörpergehalt	18.3 %		
Explosive Eigenschaften			Das Produkt selbst ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsfähiger / zündfähiger Dampf-Luft-Gemische möglich.

**Sonstige Angaben**

Dämpfe sind schwerer als Luft.

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität****10.1 Reaktivität**

Keine Daten verfügbar

**10.2 Chemische Stabilität**Stabil bei bestimmungsgemäßer Verwendung.  
Stabil unter den angegebenen Lagerbedingungen.**10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Keine Daten verfügbar

**10.4 Zu vermeidende Bedingungen**

Hitze, offene Flammen, Funken

**10.5 Unverträgliche Materialien**

Keine Daten verfügbar

**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Betreffend möglicher Zersetzungsprodukte siehe Abschnitt 5.

**Zusätzliche Hinweise**

Generell empfehlen wir, den Kontakt mit starken chemischen Reagenzien, wie z.B. Säuren, Laugen, Oxidations- und Reduktionsmitteln zu vermeiden.

**Seajet Underwaterprimer 015 (Aerosol)**

Druckdatum 09.04.2024

Bearbeitungsdatum 09.04.2024

Version 1.0 (de)

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben****11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Akute Toxizität****Tierdaten**

	Wirkdosis	Methode, Bewertung	Quelle, Bemerkung
Akute orale Toxizität	nicht bestimmt		
Akute dermale Toxizität	20994 mg/kg		ATEmix
Akute inhalative Toxizität	Akute inhalative Toxizität (Gas) 105- 134 mg/L Expositionsdauer 4 h		ATEmix

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut****Abschätzung/Einstufung**

Länger andauernder und / oder wiederholter Hautkontakt kann zu Reizungen führen.

**Schwere Augenschädigung/-reizung****Abschätzung/Einstufung**

Verursacht schwere Augenreizung.

**Sensibilisierung der Atemwege****Abschätzung/Einstufung**

Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.

**Sensibilisierung der Haut****Abschätzung/Einstufung**

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

**Keimzellmutagenität****Abschätzung/Einstufung**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Karzinogenität**

nicht bestimmt

**Reproduktionstoxizität****Abschätzung/Einstufung**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition****STOT SE 1 und 2****Sonstige Angaben**

Keine Wirkung bekannt.

**STOT SE 3****Reizung der Atemwege****Sonstige Angaben**

Keine Wirkung bekannt.



**Seajet Underwaterprimer 015 (Aerosol)**

Druckdatum 09.04.2024

Bearbeitungsdatum 09.04.2024

Version 1.0 (de)

**Narkotisierende Wirkung****Abschätzung/Einstufung**

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition****Sonstige Angaben**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Aspirationsgefahr****Bemerkung**

Keine Kennzeichnung in Bezug auf Aspirationstoxizität notwendig (Gemisch im Druckbehälter/Aerosolpackung).

**11.2 Angaben über sonstige Gefahren****Angaben über sonstige Gefahren**

	Wirkdosis	Methode,Bewertung	Quelle, Bemerkung
Endokrinschädliche Eigenschaften			Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Sonstige Angaben**

Wiederholter und langanhaltender Hautkontakt kann Entfettung und Reizung verursachen.

Das Produkt ist mit der bei Chemikalien üblichen Vorsicht zu handhaben.

Weitere gefährliche Eigenschaften können nicht ausgeschlossen werden.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1 Toxizität****Aquatische Toxizität**

	Wirkdosis	Methode,Bewertung	Quelle, Bemerkung
Akute (kurzfristige) Fischtoxizität	Kohlenwasserstoffe, C10, Aromaten, <1%, Naphthalin LC50: 2- 5 mg/L Spezies Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle) Testdauer 96 h	OECD 203	
Chronische (langfristige) Fischtoxizität	nicht bestimmt		
Akute (kurzfristige) Toxizität für Krebstiere	Kohlenwasserstoffe, C10, Aromaten, <1%, Naphthalin EC50 > 12.6 mg/L Spezies Daphnia magna (Großer Wasserfloh) Testdauer 48 h	OECD 202	
	Kohlenwasserstoffe, C10, Aromaten, <1%, Naphthalin EC50 3- 10 mg/L Spezies Daphnia magna (Großer Wasserfloh) Testdauer 48 h		

**Seajet Underwaterprimer 015 (Aerosol)**

Druckdatum 09.04.2024

Bearbeitungsdatum 09.04.2024

Version 1.0 (de)

	Wirkdosis	Methode,Bewertung	Quelle, Bemerkung
Chronische (langfristige) Toxizität für wirbellose Wasserorganismen	nicht bestimmt		
Akute (kurzfristige) Toxizität für Algen und Cyanobakterien	Kohlenwasserstoffe, C10, Aromaten, <1%, Naphthalin EL50 1- 3 mg/L Spezies Pseudokirchneriella subcapitata Testdauer 72 h	OECD 201	
	Kohlenwasserstoffe, C10, Aromaten, <1%, Naphthalin EC50 11 mg/L Spezies Pseudokirchneriella subcapitata Testdauer 72 h		
Chronische (langfristige) Toxizität für Algen und Cyanobakterien	nicht bestimmt		
Toxizität für andere aquatische Wasserpflanzen/Organismen	nicht bestimmt		
Toxizität für Mikroorganismen	nicht bestimmt		

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

Keine Daten verfügbar

**12.3 Bioakkumulationspotenzial**

Keine Daten verfügbar

**12.4 Mobilität im Boden**

Keine Daten verfügbar

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

**12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften**

	Wirkdosis	Methode,Bewertung	Quelle, Bemerkung
Endokrinschädliche Eigenschaften		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	

**12.7 Andere schädliche Wirkungen****Zusätzliche ökotoxikologische Informationen****Zusätzliche Angaben**

Ökologische Daten für das Gemisch liegen nicht vor.

Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.

Das Produkt darf weder in Gewässer noch in die Kanalisation beziehungsweise Kläranlagen gelangen.

**Seajet Underwaterprimer 015 (Aerosol)**

Druckdatum 09.04.2024

Bearbeitungsdatum 09.04.2024

Version 1.0 (de)

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1 Verfahren der Abfallbehandlung****Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV**

Abfallschlüssel Produkt	Abfallbezeichnung
150110 *	Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind

**Sachgerechte Entsorgung / Produkt**

Entsorgung gemäß Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG).

Dementsprechend sind "Abfälle zur Verwertung" und "Abfälle zur Beseitigung" zu unterscheiden.

Besonderheiten - insbesondere bei der Anlieferung - werden darüber hinaus auch durch die Bundesländer geregelt.

**Sachgerechte Entsorgung / Verpackung**

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Nur vollständig entleerte Aerosoldosen zur Wertstoffsammlung geben!

**Bemerkung**

Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend EAKV branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

	Landtransport (ADR/RID)	Seeschiffstransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)
<b>14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer</b>	UN 1950	UN 1950	UN 1950
<b>14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b>	DRUCKGASPACKUNGE N	AEROSOLS	Aerosols, flammable
<b>14.3 Transportgefahrenklassen</b>	2.1	2	2.1
<b>14.4 Verpackungsgruppe</b>	-	-	-
<b>14.5 Umweltgefahren</b>	Nein	Nein	Nein

**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Keine Daten verfügbar

**14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten**

Keine Daten verfügbar

**Landtransport (ADR/RID)**

UN-Nummer oder ID-Nummer	UN 1950
Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	DRUCKGASPACKUNGEN
Transportgefahrenklassen	2.1
Gefahrzettel	2.1
Klassifizierungscode	5F
Verpackungsgruppe	-
Umweltgefahren	Nein
Begrenzte Menge (LQ)	1 L
Sondervorschriften	190, 327, 344, 625
Tunnelbeschränkungscode	D

**Seajet Underwaterprimer 015 (Aerosol)**

Druckdatum 09.04.2024  
Bearbeitungsdatum 09.04.2024  
Version 1.0 (de)



**Seeschiffstransport (IMDG)**

UN-Nummer oder ID-Nummer	UN 1950
Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	AEROSOLS
Transportgefahrenklassen	2
Verpackungsgruppe	-
Umweltgefahren	Nein
Begrenzte Menge (LQ)	1 L
Meeresschadstoff	Nein
EmS	F-D, S-U

**Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)**

UN-Nummer oder ID-Nummer	UN 1950
Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	Aerosols, flammable
Transportgefahrenklassen	2.1
Verpackungsgruppe	-
Umweltgefahren	Nein

---

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

**Sonstige EU-Vorschriften**

**Richtlinie 2010/75/EU über Industrieemissionen [Industrieemissions-Richtlinie] VOC**

VOC-Gehalt, Lieferzustand 81.31 %  
VOC-Wert < 840 g/L

**Nationale Vorschriften**

**Technische Anleitung Luft (TA-Luft)**

KI I: < 1 %  
NK: 50 - 100 %

**Wassergefährdungsklasse (WGK)**

deutlich wassergefährdend (WGK 2)  
Herstellerangabe

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

Keine Daten verfügbar

---

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

**Änderungshinweise**

\* Daten gegenüber der Vorversion geändert

**Seajet Underwaterprimer 015 (Aerosol)**

Druckdatum 09.04.2024  
Bearbeitungsdatum 09.04.2024  
Version 1.0 (de)



**Abkürzungen und Akronyme**

Für Abkürzungen und Akronyme siehe ECHA: Leitlinien zu den Informationsanforderungen und zur Stoffsicherheitsbeurteilung, Kapitel R.20 (Verzeichnis von Begriffen und Abkürzungen).

Aerosol 1: Aerosole, Kategorie 1  
Flam. Liq. 2: Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 2  
Flam. Liq. 3: Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3  
Water-react. 2: Stoffe und Gemische, die in Berührung mit Wasser entzündbare Gase entwickeln, Kategorie 2  
Acute Tox. 3, H301: Akute Toxizität (oral), Kategorie 3  
Acute Tox. 3, H311: Akute Toxizität (dermal), Kategorie 3  
Acute Tox. 4, H312: Akute Toxizität (dermal), Kategorie 4  
Skin Irrit. 2: Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2  
Eye Irrit. 2: Reizwirkung auf die Augen, Kategorie 2  
Skin Sens. 1: Hautallergen, Kategorie 1  
Carc. 2: Kanzerogen, Kategorie 2  
STOT SE 1: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 1  
STOT SE 3, H335: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3  
STOT SE 3, H336: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3 (betäubende Wirkung)  
STOT RE 2: Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition), Kategorie 2  
Asp. Tox. 1: Aspirationstoxizität, Kategorie 1  
Aquatic Chronic 2: Langfristige (chronische) Gewässergefährdung, Kategorie 2  
Aquatic Chronic 3: Langfristige (chronische) Gewässergefährdung, Kategorie 3  
Acute Tox. 3, H331: Akute Toxizität (Einatmen), Kategorie 3  
Acute Tox. 4, H332: Akute Toxizität (Einatmen), Kategorie 4  
Flam. Sol. 1: Entzündbare Feststoffe, Kategorie 1  
CLP: Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung  
GHS: Global Harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien  
ECHA: Europäische Chemikalienagentur  
REACH: Registrierung, Bewertung und Zulassung von Chemikalien  
PBT: persistent und bioakkumulierbar und giftig  
PNEC: Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration  
SCL: Specific concentration limit  
SVHC: besonders besorgniserregender Stoff  
vPvB: sehr persistent, sehr bioakkumulierbar  
DNEL: abgeleitete Nicht-Effekt-Konzentration  
ATE: Schätzwert akuter Toxizität  
LD50: Letale (Tödliche) Dosis 50%  
EC50: effektive Konzentration 50%  
WGK: Wassergefährdungsklasse  
Siehe Übersichtstabelle unter [www.euphrac.eu](http://www.euphrac.eu)

**Wichtige Literaturangaben und Datenquellen**

Datenblätter der Vorlieferanten.  
European Chemicals Agency (ECHA)  
Volltext der Gefahrenhinweise in Abschnitt 3 (NICHT Einstufung des Gemisches).

**Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**

Die Einstufung des Gemisches wurde nach der Berechnungsmethode gem. CLP-Verordnung (1272/2008) durchgeführt.

**Schulungshinweise**

Siehe technisches Datenblatt für weitere Informationen.

**Seajet Underwaterprimer 015 (Aerosol)**

Druckdatum 09.04.2024  
Bearbeitungsdatum 09.04.2024  
Version 1.0 (de)



**Zusätzliche Hinweise**

Bestehende nationale und lokale Gesetze bezüglich Chemikalien sind zu beachten. Die nationalen Sonderregelungen müssen von jedem Anwender eigenverantwortlich umgesetzt werden! Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden. Bitte Zusatzinformationen beachten! Unsere Sicherheitsdatenblätter sind nach den gültigen EU-Richtlinien erstellt worden, OHNE Berücksichtigung der besonderen nationalen Vorschriften im Umgang mit Gefahrstoffen und Chemikalien.

**Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)**

- H220 Extrem entzündbares Gas.
- H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
- H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
- H228 Entzündbarer Feststoff.
- H261 In Berührung mit Wasser entstehen entzündbare Gase.
- H301 Giftig bei Verschlucken.
- H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
- H311 Giftig bei Hautkontakt.
- H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
- H315 Verursacht Hautreizungen.
- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- H331 Giftig bei Einatmen.
- H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
- H335 Kann die Atemwege reizen.
- H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.
- H370 Schädigt die Organe.
- H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
- H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.